

Gelungene Kommunikation – Methoden für die Praxis

Die pädagogische Arbeit mit Menschen ist vielseitig, spannend und in hohem Maße kommunikativ. Je nach Situation, Kontext und Rolle gestalten sich Gespräche unterschiedlich anspruchsvoll. In dieser praxis- und theorieorientierten Fortbildung lernen die Teilnehmenden, ihre kommunikativen Fähigkeiten gezielt zu verbessern und Gespräche professionell zu gestalten. Der Fokus liegt auf grundlegenden sowie vertiefenden Techniken der Gesprächsführung.

Ziele:

Im Mittelpunkt stehen der strukturierte Aufbau von Gesprächen, der Einfluss des ersten Eindrucks sowie Strategien für herausfordernde Gesprächssituationen. Wie gehe ich beispielsweise mit Schweigen um? Wie bereite ich mich auf Krisen-Konflikt-, oder Schlechte-Nachrichten-Gespräche vor? Was braucht es, damit sich Kinder und Eltern verstanden und gehört fühlen?

Zudem werden Methoden zur Vor- und Nachbereitung sowie förderliche Rahmenbedingungen für erfolgreiche Kommunikation erarbeitet. Durch praxisnahe Übungen erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, das Gelernte direkt anzuwenden.

Zielgruppe:

Verfahrenslots*innen, Pädagog*innen, Lehrer*innen, Mitarbeiter*innen in Schule, öffentliche und freie Kinder- und Jugendhilfe

Inhalte:

- Einführung und Vertiefung in grundlegende Techniken der Gesprächsführung
- Ablauf und Strukturierung von Gesprächen
- Der erste Eindruck zählt! Wie der „Primacy-Effekt“ Gespräche steuert
- Wenn Gespräche „ungemütlich“ werden – Methoden und Ideen für die Praxis
- Vor- und Nachbereitung als Grundlage guter Kommunikation
- Rahmenbedingungen für eine gelungene Kommunikation – Checkliste!
- Praxisübungen